

Quartier der Generationen“ – Wohnen mit Assistenz in der HafenCity

Quartier Baakenhafen

- 2018 war die Grundsteinlegung für das urbane und für alle Generationen gedachte neue Quartier der Hansestadt Hamburg
- Im Baakenhafen in Hamburg wurden Quartiere geschaffen, den es allen Menschen ermöglichen soll an der Elbe zu leben und das gemeinsam in Nachbarschaft
- Die alsterdorf assistenz west gGmbH war am Bau zweier Quartiersprojekte in Kooperation mit der GWG Stuttgart und der Frank Gruppe beteiligt.

- Unsere Assistenzleistungen stehen für alle Mieter*innen der Baakenallee und der Versmannstraße im Rahmen der Eingliederungshilfeleistung „Wohnen mit Assistenz“(AWG) zur Verfügung und können je nach individuellem Bedarf in Anspruch genommen werden.
- Im Schwerpunkt der Assistenzarbeit liegen die Personenzentrierung sowie das sozialräumliche Arbeiten mit den bestehenden Netzwerken
- Die Assistenzbedarfe werden im Vorfeld individuell besprochen und in einer Assistenzplanung mit der /dem Interessent*in und dem dazugehörigen Netzwerk in Zusammenarbeit mit den Teilhabelosten*innen individuell in der ressourcenorientierten Assistenzplanung vereinbart.

- Es sind 10 Wohnungen im 1. und 2. Stock entstanden die für eine technikunterstützte Assistenz ausgestattet werden können.
- Um eine möglichst individuelle Assistenz nach den persönlichen Interessen planen und anbieten zu können, wird es auch eine Unterstützung in Formen der unterstützenden Kommunikation und der Ressourcenorientierten Assistenzplanung geben.
- Das Assistenzteam wird in diesen Themen durch die Fachdienste der alsterdorf assistenz west gGmbH beraten und unterstützt.
- Für pflegerische Tätigkeiten wird ein Pflegedienst gewählt werden. In der Planung ist hier auch die Umsetzung der integrierten Assistenz direkt durch die alsterdorf assistenz west gGmbH.

- Zusammenarbeit in der AG Soziales des Netzwerkes Hafencitys, Austausch und Aufbau des Quartiers gemeinsam mit anderen Institutionen zu sozialräumlichen Zusammenarbeit.
- Entwicklung eines QuenPA Prozesses gemeinsam mit den Assistenznehmern*innen, zum Aufbau eines Interessengremiums und zur möglichen Vernetzung und sozialräumlichen Teilhaben im Quartier.
- Bildung und Gruppenangebote in der Gemeinschaftsflächen so von den Assistenznehmer*innen gewählten Themen.
- Aufbau eines personenzentrierten und ressourcenorientierten arbeitenden Assistenzteams zur Umsetzung einer individuellen und verlässlichen Assistenzstruktur.



doc_112467.pdf

6. Offene Frage

